

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 43 (1917)  
**Heft:** 11  
  
**Artikel:** Ein Interview bei Niklaus von der Flüe  
**Autor:** J.B.  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-449987>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Wo lebt der Gott?

Er ist von jeher jenen Weg gewandelt,  
Den heut' er der gequälten Menschheit offenbart —  
Er liess es zu, dass kalt gefeilscht, gehandelt,  
Und so kein End' des Blutvergiessens ward.

Er war neutral nach seiner Art und ist es  
Geblieben. Jetzt, da das Geschäft bedroht,  
Lässt er trompeten in die Welt: O, wisst es,  
Für Recht und Freiheit bin ich bis zum Tod!

Und mit ihm schrei'n sie all' in lauten Chören,  
Die aus dem Kriege ein Geschäft gemacht:  
„Zum Ruckuck auch: Wenn sie den Kampf verlor'n,  
Die wir begünstigt, alles wär' verkracht!“

Wir hören sie und brauchen nicht zu suchen,  
Wer-Blutschuld häuft am menschlichen Geschlecht.

Wir hören sie. Und hören tausend fluchen:  
Wo lebt der Gott, der alle Frevel rächt? —

## Ein Interview bei Niklaus von der Flüe

Einem unserer vor einigen Jahren um die Ecke gegangenen Mitarbeiter ist es gelungen, Bruder Klaus bei Anlaß seines fünfhundert-jährigen Geburtstages zu interviewen. Wir geben hier die mehrfach beachtenswerten Meinungsäußerungen des Seligen wieder.

„Ich frug,“ so schreibt unser Mitarbeiter, „Bruder Klausen: Was halten Sie von der gegenwärtigen Lage der Schweiz?“ Der Weise lächelte und sagte: „Ich habe meinen Landsleuten das Vorbild gegeben, wie sie über die jetzige Nollage hinweg kommen: ich

habe die letzten 18 Jahre meines Lebens nichts gegessen.“

„Meine Zeitgenossen wünschen jedenfalls nichts sehnlicher, als von Ihnen, dem großen Versöhner von Stans, zu erfahren, wie wohl der „Graben“ zwischen Deutsch und Welsch zu überbrücken wäre,“ lautete meine zweite Frage. Der fromme Mann kratzte sich in den Haaren und sagte: „Sehen Sie, das weiß ich auch nicht. Zu meiner Zeit gab's — noch keine Zeitungen!“

„Haben Sie,“ setzte ich mein Verhör fort, „keine Sorge für die Sortierung unseres Vaterlandes?“ „Nein!“ sagte Niklaus sehr entschieden, „so lange ein guter „Wille“ da ist, nicht!“

# Hotels Theater Konzerte Cafés

## In der Klemme

Dame: Zwei Gessle und drei Kinder überfahren; ist es nicht eine Tragödie?  
Herr: Gott, die Tragödie wäre schon noch zu ertragen; wenn nur jetzt im Frolischenakt die Polizei nicht auftritt!



Cossmann

## Hotel Wanner

Bahnhofstr. 80 ZÜRICH Bahnhofstr. 80

Neuer Inh.: H. Schmid.

## Altbekanntes Haus

1 Min. vom Hauptbahnhof

Lift :: Zentralheizung :: Aller Komfort

Zimmer v. 2 Fr. an :: Pension nach Uebereinkunft

Vornehmstes  
Familien-  
Café  
am Platze

Extrasalon  
für Billards  
9 Neuhausen  
3 Match

Eig. Wiener  
Conditorei  
Five o'clock  
Tea und  
Americ.-Drinks.

## Grand Café Odeon

Eigene Conditorei

Neuer Inhaber: B. May & Sohn

Nach dem  
Theater: Kalte  
und warme  
Spezialitäten

Zürich  
Telephon  
Nummer  
1650

Rendez-  
vous  
d. Fremden-  
welt

## Falkenstein

Hotel-Barni & Café-Restaurant

Gegenüber dem Stadelhoferbahnhof

Spezialität: Walliser-, Waadtländer- und Burgunder-Weine!

B. Schmid-Meier, früher: Café du Musée, Lausanne.

## „DE LA PAIX“ Grand Café Zürich

10 Sonnenquai 10

Internat. Verkehr u. Rendez-vous der Theaterbesucher

Vornehmes Familien-Café

Bekannt für erstklassige Künstler-Konzerte  
ERNST JUCKER.

## ZÜRICH

### :: Stadttheater ::

Samstag, abends 8 Uhr: „Die toten Augen“, Oper von Eugen d'Albert. Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Elektra“, Oper von R. Strauss. Abends 8 Uhr: „Der fidele Bauer“, Operette von L. Fall.

### Corso-Theater

Täglich abends 8 Uhr:

Gastspiel Steiner-Kaiser's Wiener Operetten-Ensemble  
Première! Première!

„Die geschiedene Frau“.

## Pfauentheater

Samstag: Geschlossen.

Sonntag, abends 8 Uhr: „Der Raub der Sabinerinnen“, Schwank von F. und P. Schönthan.

## Stadelhof-

Bahnhof-Restaurant

Express - Bier - Wein - Buffet

Familie BOLLETER



Und nun zur Hauptfrage: „Glauben Sie, daß heute ein zweiter Niklaus von der Glie imstande wäre, den Frieden zu stiften, gleichwie Sie seinerzeit das Stanserverkommen zustande brachten?“ Der Selige legte sein Gesicht in ernste Diplomatenfalten. „Das hängt weniger vom Friedensstifter ab,“ sagte er nach einer Pause, „als vielmehr davon, daß die zusammengekommene Verkommiskommision bereits soweit gekommen ist, daß sie begreift, was weiter komme, führe zum vollkommenen Verkommen und ihre Mission sei deshalb in erster Linie eine — Kompromi—sion.“ g. z.

#### D' Höchstpreys

Hüt bi-n-i in Lade gange  
Und ha Brot und Zucker kauft;

Lüüt het's g'ha, me mueß grad fluune,  
Wie-n-es bi dem Chrömer lauft.  
Numme-n-öppis isch z'beduure:  
Daß gar alles isch so tüür,  
's Geld goht furt, me chas nid g'mahre,  
's isch wahrhaft e harli Stüür!  
Das het au es tapfers Wybli  
Dört im Lade-n-inne g'selt,  
Wo-n-es mit viel Ach und Aber  
Sis Beträffnis anne leit.  
Wie-n-es denn de Kest will zelle,  
Dütlets uf die Tafle hi,  
Wo me d' Höchstpreys het verzeichnet, —  
Mänge het's — und keine chly!  
„Losed, Bräuli,“ seit das Muetli,  
„Höchstpreys heißt's scho lang dört druf,

Über sägid, sind das Höchstpreys.  
Wenn's doch eiser sigged uf?  
Wo-n-i 's letschtmool 's Höchst ha blechet,  
Ha-n-i denkt: jo nu, 's isch guet,  
Jetzt isch 's Höchst erlebt — hüt g'seh-n-i,  
Daß me 's Höchst no höher tuel!“  
23-j-r.

#### Mexiko

In Deutschland sonst, die Mexikaner,  
Es mag sie kaaner;  
Weil sie meist wie alle Egoten  
Sind rechte Knoten.  
Jedoch in Sachen bellam praxi  
Nimmt gern der Michel doch am Strack sie,  
Sünd' ihre Hilfe für geboten  
Und mag sie! . . . .

## Hotels Theater Konzerte Cafés

*Via affen im Metzgerbräu bei bassen Tannen Preisen vorzüglich*

### Palmhof Zürich 6

Universitätsstr. 23

Gut bürgerlicher

1657

Mittag- und Abendtisch in Pension!

### Restaurant



Stampfenbachstrasse — Nahe Hauptbahnhof  
Erhöhte Lage mit schattigen Garten und Terrasse  
Gesellschaftssäle, Kegelbahn und Billard.  
Spezialität: Vaduzer, Walliser, Seewein und Burgunder. —  
Wädenswiler Pilsner. — Gute bürgerliche Küche  
1705 Inh-ber: **Franz Nigg.**

### Passage-Café St. Annahof, Zürich

Eigene Wiener Konditorei

Speziell Wiener Frühstück von 7  
bis 10<sup>1/2</sup> Uhr vormittags, Fr. 1.—

Vornehmstes Etablissement :: Keine Musik

### Wiener Café SCHIFF

Limmatquai 10

Ungarische Künstlerkapelle - Täglich 2 Konzerte  
American Bar

1725 Inh-ber: **H. ANGER.**

### Restaurant „Augustiner“

Ecke Bahnhofstr.-Augustinergasse :: Tel. 3269

Gute Küche, reale Weine, ff. Uto-Bier, hell und dunkel.  
Für Vereine und Gesellschaften stehen im 1. Stock  
Lokalitäten zur Verfügung. 1572 Fr. Kehrle.

### Spanische Weinhalle zur Glocke

Glockengasse 9

Telephon Nr. 1854

Hauspezialität: Grenache, Oporto, Alicante, Veltliner, Tiroler,  
Schaffhauser etc. etc., direkt von den Produktionsorten.

Guten Zuspruch erwartet der neue Inhaber: J. M. MARTI

### Sanitäts-Hausmann A.-G. Urania-Apotheke :: ZÜRICH

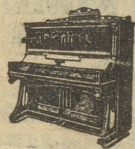
Uraniastrasse 11

### NATIONAL

Gute Speisen. — Reelle Weine.  
ff. Feldschlösschen-Biere.  
Holl. empfiehlt sich  
F. Schulz-Auer.  
1648

Militärstr. 24 Teleph. 1599

### Pianos



am vorteilhaftesten im

Pianohaus  
**P. Jecklin Söhne**  
Ob. Hirschengr. 10  
Zürich 1.

Büchertarten liefert prompt u.  
bill. **Seanzerg,**  
Buch- u. Kunstdrucker, Zürich

Hausbälle

Hochzeiten

Orchester Hengartner, Zürich

Telephon 3673

Vereinsanlässe

Konzerte

### Tonhalle-Restaurant

Gesellschaftssäle

für

Hochzeiten und

Gesellschaften

Feinstes Familien-Restaurant

### Restaurant „WELLENBURG“

Niederdorfstr. 62  
ff. Uetliberg-Bier  
hell u. dunkel

Samstag  
und Sonntag  
**Konzert**  
Karl Rüttimann  
Clairteur  
1601

### Los-Listen

in grosser Auflage, liefert  
als Spezialität die mit dem  
nötigen Ziffernmaterial und  
zwei Rotations-Maschinen  
versehene

Buchdruckerei **JEAN FREY**  
Zürich

### Brissago

in Kistchen von 125 Stück.  
1. Qualität, 500 St. Fr. 19.—  
In 11. Qualität Fr. 17.50  
versendet **J. Kuster, Lu-**  
**zern,** Kappelgasse. 1525

### Café-Restaurant

### Klausen

Klausstrasse Nr. 45

(Seenähe) Seefeld

Gute Küche. — Spezialität: In- und aus-  
ländische Weine. — ff. Hürimann-Bier.

Es empfiehlt sich der neue Inhaber **Felix Häppli-Hüttlinger.**

### Restaurant „Meyerei“

Ecke

M  
i  
n  
c  
e  
r  
g  
a  
s  
s  
e



Ecke

S  
p  
i  
e  
g  
e  
l  
g  
a  
s  
s  
e

Original-Holländer-Stuhl

Bekannt für grosse Behaglichkeit — Exquisite feine Küche  
Prima Weine Jan. Ephraim

### Zürichhorn

Kasino-Restaurant direkt am See

Gesellschaftssäle für Hochzeiten und Vereine  
Grosser Garten. DINERS. **M. Künzler-Lutz**

### Eine Tasse guten Kaffee

für nur 10 Cts., sowie feinste Früchten-, Nidel-, Käs-  
und Zwiebelwähen etc. erhalten Sie in der Kaffeestube  
und Konditorei von

**G. RAFF,** Josephstrasse 79, Zürich 5.

Für alkoholfreie Getränke billigste Preise. 1548

### Sansilla

das vollkommenste für  
Hals-, Mund- und  
Zahnpflege

### Eusana-

Pastillen. Prompter Erfolg  
bei Husten, Heiserkeit,  
Hals-, Rachen- und Luf-  
tröhren-Entzündung.

### Elchina

Kraftspender für  
Nerven und Blut, Magen  
und Darm